106 Läufer und eine Gruppe Nordic Walker starteten am Sonntag zum 27. Karl-Krull-Lauf, der wieder über den Negaster Radweg führte. Foto: A. K.

106 Läufer auf Negaster Radweg

Angenehmes Wetter, gute Bedingungen und flotte Zeiten – das alles kennzeichnete die 27. Auflage des Karl-Krull-Laufes des SV Steinhagen.

Von ANDREAS KÜHN

Laufsport. Die Freude war Chef-Organisator Ulrich Blöhm vom SV Steinhagen anzusehen, als er insgesamt 106 Lauffreunde und eine Gruppe Nordic Walker beim 27.Karl-Krull-Gedenklauf begrüßte. Die familiäre Atmosphäre dieser Sportveranstaltung und der schnelle Wendekurs auf dem Radweg nach Steinhagen lockten trotz der sommerlichen Temperaturen viele Läufer aus der Umgebung statt an den Strand zur Uwe-Brauns-Halle nach Negast.

Über fünf Kilometer hatte bei den Männern Manuel Ettler vom TV 1885 Huchem-Stammeln aus dem Kreis Düren in Nordrhein-Westfalen die schnellsten Beine. Er überquerte die Ziellinie nach nur 17 Minuten und einer Sekunde. Damit verwies er die Lokalmatadoren Alexander Jantzen (17:58 min), Hans-Jürgen Hansen (19:06 min) und Torsten Wohlatz (19:52 min) auf die weiteren Plätze.

Bei den Kindern waren Vorjahressieger Stephan Lang vom FC Pommern Stralsund (24:26 min), Felix Sprycha (23:02 min) und Nick Zipperling (23:21 min) – beide SV Steinhagen – sowie Nele Fischer (24:40 min) vom SHV Stralsund, Stine Loßmann (26:50 min) vom Stralsunder Ruderclub und Annalena Rohde (42:30) die schnellsten Flitzer. Ulf Röwer (18:20 min) vom SV Motor Barth, Lars Dosdall (19:19 min, FC Pommern Stralsund) und Ole Geldschläger (19:47 min) vom SV Steinhagen waren die besten Jugendlichen. Kerstin Jetschmann (23:54 min), Margrit Brüssow (25:08 min) und Ramona Kankel (25:54 min) hatten bei den Frauen die Nase vorn.

Im Hauptlauf über zehn Kilometer dominierte wieder einmal Gerfried Brüssow (M 45) vom SV Motor Wolgast mit einer hervorragenden Siegerzeit von 35 Minuten und sechs Sekunden das Rennen – dicht gefolgt von Thomas Schölzke (M 35 in 35:14 min) vom Laufteam Rügen und Henry Oster (M 40 in 35:30 min) vom ASV Greifswald.

Aus Stralsunder Sicht waren Arnd Lander (1. Platz M 50 in 36:07 min), Toni Röwer (1.Pl. MHK in 37:20 min), Richard Kinder (3.Pl. M 40 in 39:04 min) und Andre Kobsch (2.Pl. M 45 in 39:31 min) – alle FHSG Stralsund – die Ersten im Ziel. Markus Schmidt (M 11-14 in 50:21 min), Vladimir Sushkov (M 30 in 38:22 min), Wolfgang Schikorr (M 55 in 45:42 min), Hans-Georg Taubert (49:35 min) vom SV Hanse-Klinikum Stralsund, Herbert Stromeyer (M 65 in 42:21 min) von der HSG Uni Greifswald und Werner Freiberg (M 70 in 48:08 min) gewannen in ihren Altersklassen und wurden dafür mit einem getöpferten und handbemalten Pokal ausgezeichnet.

Starke Leistungen boten auch die Athleten von der Stralsunder Brigade I, die mit Hendrik Scheuschner (39:55 min), Thomas Jähnig (42:56 min), Jens Hasler (42:11 min), Jörn Kindler (43:18 min) und Ben Schulze (44:44 min) an den Start gingen. Bei den Frauen siegte Anke John-Wittkowski (SV Hanse-Klinikum Stralsund) in 46:16 min vor Kerstin Dammann (50:20 min) vom Stralsunder Ruderclub und Sabine Franze (51:02 min). Mit einem Altersklassenpokal wurden auch Susanne Gristow (W 20 in 66:07 min) aus Niepars, Ramona Rimatzki (W 30 in 53:18 min), Sabine Paetow (W 50 in 57:44 min) und Doris Lange (W 55 in 51:42 min) aus Potsdam ausgezeichnet. Erneut beteiligte sich auch eine Gruppe Nordic Walker vom SV Steinhagen an dieser Veranstaltung.

Quelle: Ostsee-Zeitung Ausgabe Stralsund vom 16.06.2009